

Lehrkraft: B. Pfaller**Leitfach: Deutsch****Projektthema: Lesen lieben lernen – Leseförderung am Willibald-Gymnasium****Kurzbeschreibung des Projekts****(unter Bezugnahme auf die Methoden des Projektmanagements):**

„Lesen stärkt die Seele“, stellte bereits Voltaire fest. Eine hohe Lesekompetenz schafft Voraussetzung für viele weitere Kompetenzen, die ein kulturell gebildeter Mensch erwerben sollte (vgl. LehrplanPLUS, ISB-Handreichungen). Schülerinnen und Schüler für das Lesen zu begeistern, das ist die vorwiegende Zielsetzung des P-Seminars, wobei vor allem die Unterstufe des Willibald-Gymnasiums in den Blick genommen werden soll.

Die Seminarteilnehmerinnen und -teilnehmer erarbeiten mit Hilfe von Fachliteratur und Expertengesprächen Grundwissen zur Leseförderung. Erste Arbeitspakete sind im Rahmen des bundesweiten Vorlesetags umzusetzen, im weiteren Verlauf sollen „Lesescouts“ in der Unterstufe etabliert, Lesehitlisten erstellt und der derzeitige Bestand der Schülerlesebücherei durch eine „Bibliotheksrallye“ in den 5. Klassen vertieft vorgestellt werden. Den Abschluss des Projekts stellt möglicherweise ein „Book Slam“ für die 6. Klassen am Willibald-Gymnasium dar oder eine Autorenlesung für Unterstufenschülerinnen und -schüler.

Die Schülerinnen und Schüler konkretisieren selbst das Projektziel in Umfang und Format, legen Meilensteine fest und bilden Arbeitsgruppen, einigen sich auf Zuständigkeiten, bestimmen Kommunikationswege und überprüfen dabei regelmäßig den Projektfortschritt.

Eine Evaluation des Projekts rundet das P-Seminar ab.

Umsetzung der beruflichen Orientierung:

- ◆ Reflexion der eigenen Stärken und Interessen anhand von Persönlichkeitsmodellen bei verschiedenen Tätigkeiten im Rahmen der Projektarbeit
- ◆ Recherche ausgewählter Studiengänge, Berufsfelder und berufsbezogener Entwicklungsmöglichkeiten im Projektzusammenhang
- ◆ Individuelle Beratungsgespräche unter Berücksichtigung der persönlichen Fortschritte im Prozess der beruflichen Orientierung durch die Agentur für Arbeit

Mögliche Studiengänge bzw. Berufsfelder (mind. 5):

Studiengänge im Bereich der Philologie (als mögliche Schwerpunkte Germanistik, Anglistik, Romanistik, etc.); Studium der Bibliotheks- und Informationswissenschaft; Studium der Buchwissenschaft; Berufsfeld Verlagskaufmann/ -frau; Berufsfeld Verlagslektor/ -in; Berufsfeld Bibliothekar/ -in; Berufsfeld Buchhändler/ -in; Berufsfeld Medienkaufmann/ -frau; Berufsfeld im Bereich Verlags- bzw. Autorenagentur; Schriftsteller/ -in

Art und Anzahl der Leistungserhebungen:

- mind. 1 kLN Kompetenzen im Bereich der Projektarbeit anhand von individuellen Projektbeiträgen: z.B. Rechercheergebnisse, Definition und Erledigung von Arbeitspaketen, Zeitplanung, Zwischenpräsentation, Portfolio
- 1 kLN Kompetenzen im Bereich der beruflichen Orientierung: Vorstellung eines Studiengangs, eines Ausbildungsberufs, oder eines Berufsfeldes im Projektzusammenhang

Mögliche externe Partner sowie deren Rolle im Projekt:

- ◆ Dr. Heike Riedel-Bierschwale, Teilbibliotheksleiterin an der KU Eichstätt (Zuständigkeitsbereich unter anderem Germanistik) als Expertin für Bibliothekswesen und Literatur in beratender Funktion
- ◆ Prof. Dr. Cornelia Rémi, Lehrstuhl für Didaktik der deutschen Sprache und Literatur an der KU Eichstätt als Expertin in beratender Funktion bezüglich des wissenschaftlichen Standes der Leseförderung im Schulbereich und mögliche Aufbereitung geeigneter Jugendliteratur

Voraussetzungen / erforderliche Sprachkenntnisse:

Das P-Seminar steht allen Schülerinnen und Schülern unabhängig von Ausbildungsrichtung und Sprachenfolge offen.

Datum	Unterschrift der Lehrkraft
Datum	Unterschrift des Schulleiters